

## Kriterienkatalog Seniorenwohnen (Entwurf 22.10.2019)

- Anteil Mehrgenerationenwohnen/Seniorenwohnen ca. 1/3 des Areal, davon
  - 50 % barrierefrei erschlossen
  - 50 % rollstuhlgerecht (möglichst im Erdgeschoss)
- Unterschiedlich große Wohneinheiten (1 - 3-Zimmer-Wohnungen)
- optional: variables Raumkonzept für Wohngemeinschaften
- Räumlich verteilte Einheiten statt großem Gebäudekomplex
- Anlaufstelle für Sozialdienst
  - Büro, Lager ca. 100 m<sup>2</sup>  
Anmerkung: ggfs. Ankauf der Örtlichkeit, um die Auswahl des Sozialdienstes in der Hand der Gemeinde zu haben (gemeinnützig)
  - Mit Nachtdienst oder externem Notruf (Entscheidung Dienstleister)
  - optional: Angebot einer Tagespflege  
Größerer Platzbedarf und personeller Aufwand
- Keine Kurzzeitpflege
- Gemeinschaftliche Kommunikationsflächen (innen und außen)
- Gemeinsamer Speiseraum mit (kleiner) Küche zum gemeinschaftlichen Kochen
- Spagat „bezahlbar“ und „Wohlfühlen“ (nicht alles was wünschenswert ist, kann finanziert werden)
- Ökologisch
- Zentrale Energieversorgung

### Sonstiges:

- Empfehlung: sonstige Häuser (außerhalb Seniorenwohnen) sollten ebenfalls einen barrierefreien Zugang haben

Der Gemeinderat sollte beraten, ob die Gemeinde Schwabenheim am Projekt „WohnPunkt RLP“ teilnimmt (Bewerbung, bei Erfolg Projektentwickler, Eigenanteil 2500 Euro)

Evtl. Beratungstermin in Schwabenheim ausmachen (Heinrich nimmt Kontakt auf)